

PrakTipp 12 Auftragsklärung und Evaluation von Projekten

Hintergrund

„Die Auftragsklärung und die Evaluation von Projekten sind von entscheidender Bedeutung und ein wesentliches Instrument der Qualitätsentwicklung. Sie ist Teil der professionellen Begleitung durch die akjs auf der Ebene Dekanat und kann auf allen Ebenen angewandt werden.“ (Aufwind, S. 38)

Die Auftragsklärung

Zur Planung eines Projektes gehört immer auch eine seriöse Auftragsklärung. Sie ist hilfreich bei der Gestaltung eines Projekts und zugleich Voraussetzung für die abschliessende Evaluation. Ziel und Organisation des Projekts sind dabei ebenso wichtig wie die zu beachtenden Grundsätze und die Grundhaltung.

Auftragsklärung für ein Projekt

1. Sinn / Idee des Projekts

Art des Anlasses

2. Ziel des Projekts

Was wollen wir damit erreichen?

3. Zielgruppe

Welche Zielgruppe wollen wir erreichen? (Alter, Herkunft, Anzahl Personen)

4. Vorbereitung und Durchführung

Wer mit wem? (OK und Mitgestaltende)

5. Rahmen des Projektes

Zeit, Datum, Ort

6. Organisation, Struktur, Ablauf

7. Beachtung der für die kirchliche Jugendarbeit geltenden Grundsätze und Grundhaltung

- a. Subjektwerdung in Gemeinschaft
- b. Bedürfnisorientiert
- c. Zielorientiert
- d. Partizipativ
- e. Prozessorientiert
- f. Geschlechtersensibel
- g. Lebensraumorientiert
- h. Empathisch
- i. Mystagogische Grundhaltung

Die Evaluation eines Projektes

Eine gute Auswertung nach dem Projekt ist zentral für die weiteren Schritte. Verbesserungsvorschläge können so im Sinne der Qualitätsentwicklung aufgenommen werden.

Der Evaluationsbogen dient als Vorbereitung für die eigentliche Auswertungssitzung und wird einzeln ausgefüllt. Das Ergebnis wird miteinander besprochen, wobei gerade stark abweichende Bewertungen ein besonderes Augenmerk erhalten sollen.

Vorschlag eines Evaluationsbogens

Wie zufrieden bist du mit dem Ergebnis betreffend

1. Sinn / Idee des Projekts

Art des Anlasses	++	+	-	--
------------------	----	---	---	----

2. Ziel des Projekts

Sind die Ziele erreicht worden?	++	+	-	--
---------------------------------	----	---	---	----

3. Zielgruppe

Ist die Zielgruppe erreicht worden?	++	+	-	--
-------------------------------------	----	---	---	----

4. Vorbereitung und Durchführung

Zus'arbeit von OK und Mitgestaltenden	++	+	-	--
---------------------------------------	----	---	---	----

5. Rahmen des Projektes

Rahmenbedingungen (Zeit, Datum, Ort)	++	+	-	--
--------------------------------------	----	---	---	----

6. Organisation, Struktur, Ablauf

Stimmigkeit von Organisation & Ablauf	++	+	-	--
---------------------------------------	----	---	---	----

7. Beachtung der für die kirchliche Jugendarbeit geltenden Grundsätze und Grundhaltung

Sind die folgenden Grundsätze resp. die Grundhaltung genügend beachtet worden?

Subjektwerdung in Gemeinschaft	++	+	-	--
Bedürfnisorientiert	++	+	-	--
Zielorientiert	++	+	-	--
Partizipativ	++	+	-	--
Prozessorientiert	++	+	-	--
Geschlechtersensibel	++	+	-	--
Lebensraumorientiert	++	+	-	--
Empathisch	++	+	-	--
Mystagogische Grundhaltung	++	+	-	--